

Vergangen ist mir Glück und Heil

Altdeutsch

Johannes Brahms Op. 48 Nr. 6
(Veröffentlicht 1868)

Andante

1. Ver - gan - gen ist mir Glück und Heil und al - le Freud auf Er -

5 den; e - lend bin ich ver - lo - ren gar, mir mag nit bes - ser wer - - den. Bis



11 in den Tod leid ich groß Not, so ich dich Lieb muß mei den, ge - schieht mir Ach, o

18 weh der Sach! Muß ich mich dein ver - je - hen, groß Leid wird mir ge - sche - hen.

25

2. Er - bar - men tu ich mich so hart, das kommt aus Buh - lers Hul - de, die
3. Um Hülff ich ruf, mein höch - ster Hort, er - hör mein sehn - lich Kla - gen! Schaff

30

mich in Angst und Not hat bracht, und wil - lig - lich das dul - de. Um dich al - lein,
mir, Herz - lieb dein Bot - schaft schier, ich muß sonst vor Leid ver - za - gen! Mein trau - rigs Herz

36

Herz - lieb - ste mein, Ich noch so viel, ich
leidt gro - ßen Schmerz, wie soll ichs u - ber - win - den? Ich sorg daß schier der

42

den. noch will in dei - nem Dienst er - ster - ben, nach frem - der Lieb nit wer - ben.
Tod mit mir will rin - gen um das Le - ben, tu mir dein Tro - ste ge - ben.

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Sieben Lieder: Nr. 6 Vergangen ist mir Glück und Heil](#)

Komponist: [Johannes Brahms](#)

Epoche: Romantik

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Lieder (weltlich)

Schwierigkeit: Mittel

Instrumentierung Gruppe: Sologesang mit Einzelinstrument(en)

Arrangement: Solo>Alt+Klavier

Instrumentierung: Gesang Solo>Alt(1),Klavier = Kl(1)